

Rechtliche Angaben

Gegenanzeigen⁶: Überempfindlichkeit auf Cannabinoide, starke Unruhe, Anzeichen der Verwirrtheit, Bewusstseinsveränderung, Psychosen, verlängerte Panikattacken, bei Anamnese oder Familienanamnese von Schizophrenie oder anderen psychotischen Krankheiten sowie bei Patient:innen mit schweren Herz-Kreislauf-Erkrankungen sollte kein Medizinal-Cannabis verschrieben werden. Schwangerschaft: Medizinal-Cannabis sollte während der Schwangerschaft und Stillzeit nicht verschrieben werden. **Mögliche Nebenwirkungen⁷:** **Sehr häufig:** Müdigkeit. **Häufig:** Schwindel, Übelkeit, Mundtrockenheit, Konzentrationsstörungen, Gedächtnisstörungen, Gleichgewichtsstörungen, verschwommenes Sehen, Desorientierung, Lethargie, Depression, Appetitsteigerung und Gewichtszunahme, euphorische Stimmung und Diarrhoe. **Selten:** Palpitationen und Tachykardien, Wahnvorstellungen, Sinnestäuschungen, Halluzinationen, Dissoziation und Suizidgedanken.

Die Cannabisblüten von KEjF. sind Ausgangsstoffe zur Herstellung von Rezeptur Arzneimitteln. Die Vorgaben der ApBetrO sind bei der Zubereitung jeweils zu berücksichtigen.

Verschreibungspflichtig. Stand der Fachinformationen: Juli 2024.

Referenzen

⁶ Grotenhermen F (Hrg), Müller-Vahl KR. Cannabis als Medizin, Berlin: MWV Medizinisch Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft; 2020. ISBN: 978-3-95466-509-9.

⁷ Abschlussbericht der Begleiterhebung nach § 31 Absatz 6 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch zur Verschreibung und Anwendung von Cannabisarzneimitteln vom 06.07.2022, BfArM, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, 53175 Bonn

Pharmazeutischer Unternehmer

Medical CNBS Pharma GmbH
Siegburger Str. 149 - 151
D- 50679 Köln
T: +49 0221 6700 2990
@: info@medical-cnbs.de
www.medical-cnbs.de

KEjF.-SPZ-PS-V1



KEjF.SPZ 29 | 1

KEjF.

KEjF.SPZ 29 | 1

Kultivar: Spritzer | **Darreichungsform:** Cannabisblüten, ganz | **Ursprungsland:** Kanada

Spritzer, hergestellt von Cannarado Genetics, präsentiert konische Knospen mit satten Grüntönen, die von leuchtend orangefarbenen Haaren und glitzernden Trichomen geschmückt werden. Sie ist eine Verschmelzung von Grape Pie, Runtz und MAC und verfügt über ein Terpenprofil, das von Limonen, Linalool und Myrcen dominiert wird und ein moschusartiges, pfeffriges und zitrusartiges Aroma liefert. Ein trockener Zug entfaltet ein Geschmack aus süßen Trauben, Zitrusfrüchten und exotischen Gewürzen.

TERPEN PROFIL

Terpen Anteil ca. 4,09%*

Dominante Terpene

Limonen

Linalool

Myrcen

CANNABINOIDE



28,9%*



<1%

AROMA



Fruchtig



Zitrusartig

STAMMBAUM

Spritzer

Grape
Pie

Runtz
x
Mac

In den Studien von Ethan B. Russo und weiteren Forschern wurden u.a. die folgenden Terpene und mögliche pharmakologische Aktivitäten analysiert:

Terpen	Aroma	Mögliche Aktivitäten	Siedepunkt
Limonen ^{1, 2, 3}	zitrusartig, süßlich, frisch	antidepressiv anxiolytisch stimmungsaufhellend antiinflammatorisch	ca. 176 °C
Linalool ^{1, 4,}	blumig	sedierend anxiolytisch antikonvulsiv analgetisch wundheilungsfördernd	ca. 198 °C
Myrcen ^{1, 5,}	erdig, würziges pfefferig	analgetisch sedierend antiinflammatorisch muskelrelaxierend	ca. 167 °C

Mögliche Hauptwirkungen von Δ 9-THC⁶:

Analgetisch	Antiemetisch	Antiinflammatorisch
Krampflösend	Muskelrelaxierend	Psychoaktiv
Juckreizstillend	Appetit stimulierend	Bronchien erweiternd

Referenzen

¹ Russo E.B. (August 2011): Taming THC: potential cannabis synergy and phytocannabinoid terpenoid entourage effects, in: British Journal of Pharmacology (hrsg. Ritter J.), London: British Pharmacological Society, S. 1344–1364.

² Cox-Georgian D, Ramadoss N, Dona C, Basu C. Therapeutic and Medicinal Uses of Terpenes. Medicinal Plants. 2019;333-359. Published 2019 Nov 12. doi:10.1007/978-3-030-31269-5_15

³ Rajalingam, S., Patel, M., Bhavsar, R., Frey, K., Ahmad, M., Mustafa, S.J., Ledent, C. and Ponnath, D.S. (2019), Differential Effects of Limonene on Inflammation via Activation of A2A and A2B Adenosine Receptors in Asthma. The FASEB Journal, 33: 681.5 681.5; https://doi.org/10.1096/fasebj.2019.33.1_supplement.681.5

⁴ Baron EP, Lucas P, Eades J, Hogue O (2018): Patterns of medicinal cannabis use, strain analysis, and substitution effect among patients with migraine, headache, arthritis, and chronic pain in a medicinal cannabis cohort, in: Journal of Headache and Pain, London: Biomed Central.

⁵ Sommano SR, Chittasupho C, Ruksiriwanich W, Janrawat P. The Cannabis Terpenes. Molecules. 2020 Dec 8;25(24):5792. doi: 10.3390/molecules25245792. PMID: 33302574; PMCID: PMC7763918.

⁶ Grotenhermen F (Hrsg), Müller-Vahl KR. Cannabis als Medizin, Berlin: MWV Medizinisch Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft; 2020. ISBN: 978-3-95466-509-9.

*Die Angaben können je nach Charge variieren.

Beispiel eines Privat- oder Kassenrezept für KEjF. Cannabisblüten.

1 Name, Vorname des Versicherten
Mustermann
Max
Musterstraße 123
12345 Berlin

2 Datum
Karte gültig bis
Datum

3 KEjF. SPZ 27/1 Cannabisblüten;
4 15g unzerkleinert abgegeben (-)
5 2 x tägl. 250mg verdampfen & inhalieren

6 Dr. Max Mustermann
Facharzt für Allgemeinmedizin
Musterstraße
40040 Muster

Unterschrift des Arztes
Muster 16 (10.2014)

- 1 Name, Vorname und Adresse des Versicherten
- 2 Datum der Rezeptaussstellung
- 3 Eindeutige Arzneimittelbezeichnung
- 4 Mengenangabe & Wirkstoffstärke
- 5 Genaue Dosierungsangabe (Einzel- und Tagesangaben)
- 6 Angaben des Arztes und Arztstempel

Gültigkeit des Rezepts: Das Privatrezept ist innerhalb von 3 Monaten (Ausstellungsdatum + 89 Tage) gültig, das Kassenrezept innerhalb von 1 Monat (Ausstellungsdatum + 29 Tage). Bitte weisen Sie Ihre Patienten auf diese Fristen hin. Pro Privatrezept dürfen bei Selbstzahlern bis zu drei Cannabis-Arzneimittel verordnet werden. Bei Patienten mit Kostenübernahme der GKV nur ein Cannabis-Arzneimittel pro Kassenrezept.

KEjF.



KEjF. positioniert sich im Bereich des medizinischen Cannabis als Bewegung, mit dem Ziel, Aufklärung sowie Veränderung voranzutreiben und sich dabei von der Hip-Hop-Kultur inspirieren zu lassen. Die Gemeinschaft ist offen, vielfältig und heißt jeden willkommen, der Teil dieser Bewegung sein möchte. KEjF. legt großen Wert auf Qualitätsstandards und nachhaltige Praktiken bei der Auswahl, Kultivierung und Verarbeitung seiner Cannabis-Strains, wobei strenge pharmazeutische Bedingungen und Standards wie GACP, GMP und GDP eingehalten werden. Die Überzeugung an das transformative Potenzial von medizinischem Cannabis ist tief in der DNA von KEjF. verankert. Das Unternehmen strebt danach, ein ganzheitliches Verständnis und Bewusstsein für Cannabis zu fördern, während es Professionalität mit Lässigkeit verbindet.